



Newsletter **KBL!**

Ausgabe 3/2021

- Vom Weltraum bis zu Smarthomes
- Experimente, Natur und Zirkus
- MINTaktiv-Aktionstag
- Papier – das fetzt!
- Review – mein Praktikum im kommunalen Bildungsbüro der Stadt Leverkusen
- 100 Schülerinnen und Schüler verbessern in den Herbstferien ihre Deutschkenntnisse
- LEV lernt digital
- MENTOR – Die Leselernhelfer Leverkusen
- Mit Minicomputern Programmierung spielerisch erlernen

- Kurzmeldungen und Termine

klasse!
**BILDUNG
LEVERKUSEN** 
Kommunales Bildungsbüro Leverkusen

Ein ereignisreicher Sommer liegt hinter uns

Trotz aller Widrigkeiten konnte in den Sommerferien ein abwechslungsreiches Programm für die Leverkusener Kinder und Jugendlichen stattfinden. Neben zdi-Angeboten und unserem regelmäßigen FIT in Deutsch Ferienprogramm, haben wir erstmals auch ein Ferienangebot für Jugendliche mit dem Förderschwerpunkt Lernen organisiert und mit MINTaktiv ein Format ausprobiert, das Sport und Forschen miteinander verbindet.

Mit dem Medienfachtag „LEV lernt digital“, dem Neustart der Mentorinnen und Mentoren sowie dem Aktionstag der kleinen Forscher waren die Wochen nach den Sommerferien nicht weniger ereignisreich. Lassen Sie sich die Artikel dazu im Newsletter nicht entgehen und werfen Sie unbedingt einen Blick in die Kurzmeldungen und Termine, um zu wissen, was Sie in der nächsten Zeit erwartet.

Viele Grüße

Katharina Baarhs

Leiterin des Kommunalen
Bildungsbüros Leverkusen

K Baarhs

katharina.baarhs@stadt.leverkusen.de



Vom Weltraum bis zu Smart-homes

Im Schülerlabor Probierwerkstatt war wieder viel los in den Sommerferien. Vier Wochen lang wurde getüftelt, geforscht und ausprobiert.

Den Start machten junge Erfinderinnen und Erfinder, die nach einem Einstieg in 3D-Druck, Lasercutting und Elektronik ihre ganz eigenen Projekte umgesetzt haben. Mit der Unterstützung des Dozenten Patrick Kathöfer (Think Digi) sind zum Beispiel ein Serviertablett mit eingraviertem Foto oder ein leuchtendes Türschild entstanden.



In der nächsten Woche verwandelte sich das Probierwerk in ein Space Camp. Die teilnehmenden Jugendlichen wurden unter Anleitung der Dozenten von Rebelworks zu Weltraumforschenden. Während des Kurses wurden Mondfahrzeuge, Raketen und sogar eine Mondbasis programmiert und mit den 3D-Druckern ausgedruckt.



Im Game Design Kurs waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Zusammen mit den Dozenten der Medienmonster haben die Jugendlichen

gelernt mit Bloxels eigene PC-Spiele zu entwickeln. Das Ausprobieren hat am Ende mindestens genauso viel Spaß gemacht.

Der Kurs Arduino Smarthome von Female Innovation Hub bildete den Abschluss des abwechslungsreichen zdi-Sommerprogramms. Eine Woche lang haben die Jugendlichen konzentriert eigene Smarthome-Komponenten programmiert. Ihre Kreationen konnten automatisch Licht- und Temperatur zuhause regeln. Auch smarte Alarmanlagen wurden programmiert.

Weitere Informationen:

petra.hellmich@stadt.leverkusen.de

Experimente, Natur und Zirkus

Vom 19. bis 23. Juli 2021 verwandelte sich die Sekundarschule für acht Jugendliche mit dem Förderschwerpunkt Lernen oder besonderem Unterstützungsbedarf in diesem Bereich zu einem Spiele- und Forschercamp.

Gemeinsam mit einer Sonder- und einer Zirkuspädagogin haben sie die umliegende Natur erkundet, Experimente durchgeführt und eine Zirkusaufführung eingeübt. Auch der Umgang mit iPads war ein großer Bestandteil des Camps. Eine BIPARCOURS-Schnitzeljagd hat die Jugendlichen durch die Umgebung geführt. Als Reporter haben sie ihre Erlebnisse mit Fotos festgehalten und mit dem BookCreator zum Abschluss ein eigenes Buch erstellt. Bei der Abschlussvorführung waren die Zuschauer dann nicht nur begeistert von Akrobatik, Zauberei und riesigen Seifenblasen, sondern vor allem davon, wie die Jugendlichen in dieser Woche über sich hinausgewachsen sind.



Das Spiele- und Forschercamp wurde vom Kommunalen Bildungsbüro Leverkusen organisiert und durchgeführt und hat diesen Sommer zum ersten Mal stattgefunden. Möglich wurde dies durch städtische Gelder und das Förderprogramm „Extra-Zeit zum Lernen“ des Landes NRW.

Weitere Informationen:

katharina.baarhs@stadt.leverkusen.de

MINTaktiv-Aktionstag

20 Mädchen und Jungen schmiedeten mit Begeisterung und machten sich fit für den Schulstart

„Werde Dein eigener Schmied und mach Dich fit für den Schulstart“, hieß ein Aktionstag am Freitag, 13. August, im Freudenthaler Sensenhammer. An diesem Tag hatten 20 Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 die Gelegenheit, mit gleichaltrigen Mädchen und Jungen einen spannenden Tag am und im Industriemuseum zu verbringen. Das Motto des Programms nahmen alle Teilnehmenden wörtlich und waren den gesamten Tag begeistert bei der Sache. Unter fachkundiger Anleitung hatten sie

die Möglichkeit, sich einen eigenen Garderobenhaken zu schmieden. Zudem konnten sie im Industriemuseum aktiv werden, bei einer Führung erfahren, wie früher im Sensenhammer gearbeitet wurde sowie versteckte Orte wie den Bunker entdecken.



Damit auch alle fit wieder in den Schulalltag starten konnten, wartete auch ein mehrstündiges Spiel- und Sportprogramm im Wuppermann-Park auf die Mädchen und Jungen. Auch dieses abwechslungsreiche Programm wurde trotz sommerlicher Temperaturen begeistert angenommen.

Die Begeisterung der Kinder bekamen dann auch noch die abholenden Eltern und Großeltern zu spüren, die vielfach noch von den Kindern durchs Industriemuseum geführt wurden. Die Teilnahme an diesem Aktionstag war kostenlos. Es wurde mit Mitteln aus den NRW-Förderprogramm „Extra Zeit zum Lernen“ gefördert und vom Kommunalen Bildungsbüro Leverkusen in Zusammenarbeit mit dem Industriemuseum Sensenhammer organisiert.

Weitere Informationen:

katharina.baarhs@stadt.leverkusen.de

Papier - das fetzt!

Kinder lieben Papier – nicht nur zum Malen. Papier ist dick und dünn, es kann schwimmen, fliegen und sogar schwere Dinge tragen. Mit Papier werden Ideen lebendig.

Am 14. September 2021 fand der Aktionstag der kleinen Forscher unter dem Motto „Papier – das fetzt“ im außerschulischen Lernort Industriemuseum Freudenthaler Sensenhammer statt. An drei Stationen konnten über den Tag verteilt ca. 90 Kinder aus 9 Leverkusener Kindertageseinrichtungen die Vielseitigkeit von Papier (neu) entdecken, es zerreißen, anmalen, daraus Hüte, Ferngläser, Seerosen basteln. Mit Begeisterung wurde mit Papier im Wasser experimentiert und die Tragkraft von Papierbrücken erforscht.



Zu Beginn bekamen die Kinder einen Forscherpass, der an den Stationen nach dem Experimentieren abgestempelt wurde. Voller Stolz erhielten die kleinen Forscher am Ende ein Forscherdiplom.

Die Kinder wurden dabei fachkundig von erfahrenen Trainerinnen des Hauses der kleinen Forscher sowie Studierenden des Berufskollegs Opladen angeleitet.

Der nächste Aktionstag wird im Sommer 2022 unter dem Motto: „Geheimnisvolles Erdreich – die Welt unter unseren Füßen“ stattfinden.

Weitere Informationen folgen.

Organisiert wurde der Aktionstag vom Netzwerk Haus der kleinen Forscher in Leverkusen mit tatkräftiger Unterstützung des Berufskollegs Opladen. Gesponsert wurde das Projekt von der Sparda-Bank West eG und der Stiftung Haus der kleinen Forscher.



Weitere Informationen:

renate.mueller@stadt.leverkusen.de

Review - mein Praktikum im kommunalen Bildungsbüro der Stadt Leverkusen

von Yasmin Chtourou

Mein Name ist Yasmin. Ich lebe und studiere Jura an der Ruhr-Universität in Bochum. Als Voraussetzung für die Zulassung zum 1. Staatsexamen muss man auch ein Verwaltungspraktikum absolvieren. Doch noch nie war es so schwer, einen solchen Platz zu finden, wie in der Corona-Zeit. Ich habe unzählige Bewerbungen geschrieben, doch entweder waren die Plätze bereits vergeben, oder es konnte aufgrund von Corona kein Praktikumsplatz angeboten werden. Schließlich fand ich die Webseite des Kommunalen Bildungsbüros der Stadt Leverkusen. Ich hatte zwar wenig Ahnung, was auf mich zukommen wird, aber ich war bereit für das Abenteuer. So bewarb ich mich und

durfte ein Jahr später mein Praktikum beginnen.

Ich wurde von Anfang an herzlich im Team aufgenommen, bekam immer ein eigenes Büro und durfte selbständig arbeiten. Ich erhielt täglich meine Aufgaben und durfte selbst Projekte mit planen und durchführen. An einem Tag durfte ich sogar an einem Aktionstag „Haus der kleinen Forscher“ teilnehmen und so langsam begriff ich, wofür das Bildungsbüro überhaupt zuständig ist.

Mir war gar nicht bewusst, wie viele Lern-, Förderungsmöglichkeiten und Projekte es gibt. Mir war zudem nicht bewusst, wie viele Menschen sich auch ehrenamtlich engagieren und nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch Erwachsene und Neuzugewanderte integrieren und fördern. All dies habe ich in den letzten 6 Wochen gesehen und ich freue mich sehr, diese Erfahrung machen zu dürfen.

An dieser Stelle möchte ich mich beim gesamten Team bedanken, die mich herzlichst aufgenommen haben. Vor allem jedoch möchte ich mich bei den zwei Personen bedanken, die mir dieses Praktikum ermöglicht haben: Herrn Wilde und Frau Baarhs.

Vielen Dank für alles und wer weiß, vielleicht sieht man sich irgendwann mal wieder!

„FIT in Deutsch“

100 Schülerinnen und Schüler verbessern in den Herbstferien ihre Deutschkenntnisse

Das beliebte FerienIntensivTraining „FIT in Deutsch“ unterstützt neuzugewanderte Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren auch in den kommenden Herbstferien dabei, ihre sprachlichen Fertigkeiten zu verbessern.

Im und außerhalb des Klassenraums wird fleißig Grammatik geübt, Vokabeln gelernt und die Alltagskommunikation verbessert. Bei gemeinsamen Aktivitäten, wie beispielsweise einem Besuch ins Museum Morsbroich oder zum Naturgut Ophoven, kommt dabei das interkulturelle, soziale Miteinander nicht zu kurz.



Das Bildungsbüro der Stadt Leverkusen freut sich, dass die Kapazitäten des FerienIntensivTrainings, aufgrund des hohen Bedarfs, erweitert werden konnten. So nehmen in den Herbstferien 100 neuzugewanderte Schülerinnen und Schüler der Grundschulen und weiterführenden Schulen teil.

Weitere Informationen:

marsha.schmidt@stadt.leverkusen.de



„FIT in Deutsch“ wird durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert und durch

Spenden der Kober-Stiftung unterstützt. Das Bildungsbüro der Stadt Leverkusen ist für die Durchführung des Projekts verantwortlich.



LEV lernt digital

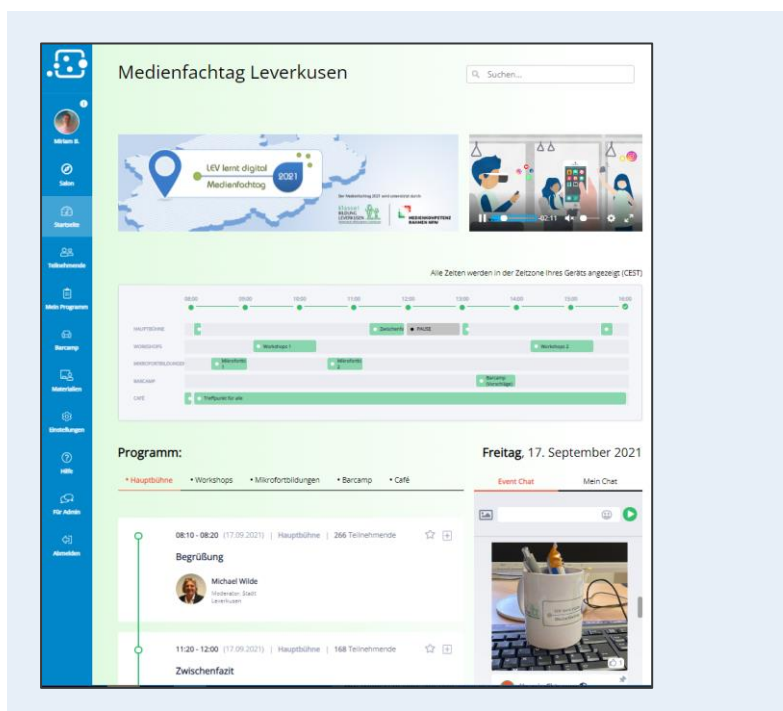
Am 17. September 2021 fand der Medienfachtag 2021 unter dem Motto „LEV lernt digital“ online mit der Plattform Scoocs statt. Über den Tag verteilt kamen knapp 700 Lehrkräfte und pädagogisches Fachpersonal von der Tageseinrichtung für Kinder bis zur Erwachsenenbildung zusammen. In Workshops, Mikrofortbildungen und einem Barcamp haben sie ihren Umgang mit (digitalen) Medien weiter ausgebaut, neue Ideen entwickelt und sich ausgetauscht.

Das beliebteste Format an diesem Tag war mit Abstand der klassische Workshop. Aber auch die Mikrofortbildungen, als Angebot von Lehrkräften für Lehrkräfte, werden ihren Weg in den Standard-Aufbau eines Medienfachtags finden. Mehr als 50 Referentinnen und Referenten haben eine bunte Palette unterschiedlicher Themen angeboten, u.a. Programmieren mit Scratch oder Bee-Bots, digitale Elternarbeit, Design Thinking, Cybermobbing, Fake-News, Einsatz von iPads im Unterricht, Erstellung von Erklärvideos oder Medienbildung in Kitas.

Über den Tag hinweg führte Michael Wilde die Teilnehmenden durch das Programm. Es gab die für eine solche Veranstaltung notwendigen technischen Einweisungen, eine spannende Interviewrunde, in der Carolin Maus (Leitung Fachbereich Schulen) und Michael Küppers (Stellv. Leitung Fachbereich Kinder und Jugend) ihre Vision der digitalen Bildung teilten und einen Abschluss, der alle Teilnehmenden mit einem zwinkernden Auge in den Feier-

abend entließ. Am Ende wünschen sich die Teilnehmenden mit großer Zustimmung eine Fortsetzung der Veranstaltung, wobei 64% diese gern auch wieder online besuchen würden.

Die Online-Plattform Scoocs ist für alle Teilnehmenden noch bis zum 17.10.2021 als Kommunikationsplattform geöffnet. Unter „Materialien“ stehen die Unterlagen der Referierenden zum Download bereit.



Der Medienfachtag wurde auch in diesem Jahr vom Kommunalen Bildungsbüro Leverkusen zusammen mit weiteren Mitarbeitenden aus dem Fachbereich Schulen, der Medienberatung NRW, den Leverkusener Medienberatern, der Gesamtschule Schlebusch und der Grundschule Opladen organisiert. Finanzielle und technische Unterstützung bekam die Stadt Leverkusen dabei vom „Medienkompetenzrahmen NRW vor Ort.“

Weitere Informationen:

miriam.buss@stadt.leverkusen.de

MENTOR - Die Leselernhelfer Leverkusen

Lesen ist die Fähigkeit, Texte nicht nur lesen zu können, sondern auch zu verstehen. Somit ist Lesen die Grundlage allen Lernens.

Lange Zeit musste das Mentorprogramm pandemiebedingt pausieren. Durch Distanz- und Wechselunterricht sind bei vielen Kindern Wissenslücken entstanden. Doch nun sind die Schultüren wieder geöffnet und die Mentorinnen und Mentoren können sich wieder mit „ihren“ Lesekindern treffen.

Mit der ehrenamtlichen Unterstützung der Mentorinnen und Mentoren kann es den Lehrkräften gelingen, viele Schülerinnen und Schüler aufzufangen, die lange Zeit nicht gefördert wurden oder auch zu Hause keine Hilfe hatten.

Deshalb freuen wir uns, dass die ehrenamtlichen Mentorinnen und Mentoren wieder mit den Lesestunden an den Grundschulen starten können und den Kindern Spaß am Lesen nahezubringen.

Wir wünschen Allen einen guten Start!

Weitere Informationen:

marion.daniel@stadt.leverkusen.de



Das Mentorprogramm unterscheidet sich von anderen Leseinitiativen dadurch, dass jeweils eine Mentorin bzw. ein Mentor gezielt mit einem Kind nach dem sogenannten 1:1-Prinzip arbeitet. Die kontinuierliche Begleitung des Kindes für mindestens ein Jahr lang entspricht der pädagogischen Förderphilosophie von Mentor.

Mit Minicomputern Programmierung spielerisch erlernen



Die Kinder der Astrid-Lindgren-Schule in Leverkusen können sehr bald zum Mond fliegen oder in die Ferien gehen, ohne dass die Pflanzen verdursten! Mit Hilfe der Minicomputer „Ozobot“ und „Calliope Mini“ können schon Kinder Dinge spielerisch erlernen, bei denen wir großen Erwachsenen nur staunen können.

Im Rahmen des Deutschunterrichts der Klasse 2b wurde z.B. das Bilderbuch „Field Trip to the moon“ von John Hare thematisiert und dann mit dem Ozobot eine Fahrt über den Mond simuliert. Das Konzept wurde für die Jahrgänge eins und zwei bzw. für Vorschulkinder entwickelt.



Kleine Digitalisierungsexperten

Das Programmieren mit dem Calliope Mini soll zunächst im dritten und vierten Jahrgang erprobt werden. Hier entsteht eine Blumenpflanzstation mit Feuchtigkeitsmesser.

Die Umsetzung erfolgt mit der finanziellen Unterstützung der Sparkasse Leverkusen.

Das Konzept ist hier abrufbar:

<https://www.ggs-astrid-lindgren.de/wp-content/uploads/2020/08/Wir-entdecken-Coding-und-erstes-Programmieren-Projektidee.pdf>

Kurzmeldungen und Termine

- ▶ Haus der kleinen Forscher: Materialkiste und neue Fortbildungsangebote
 - ▶ SDGs in der Bildungspraxis
 - ▶ Coding-Qualifizierung 2021
 - ▶ Zertifikatsqualifizierung "Internet-ABC-Lehrkraft"
 - ▶ so geht MEDIEN
 - ▶ Der neue FLIMMO
 - ▶ „Was ist los mit Jaron?“
 - ▶ Die „Schreibwerkstatt“ zieht um!
 - ▶ Zirkus in den Herbstferien
 - ▶ „Willkommen im Fußball – Willkommen im Job“
 - ▶ Kreativ durch die Herbstferien
 - ▶ Future to gOnline – Ausbildung, Studium, Plan B
 - ▶ BERUFSORIENTIERUNG.AUSGEZEICHNET.MIT SIEGEL!
 - ▶ Kommunales Kino
-

Haus der kleinen Forscher Netzwerk LEV

NEU: Materialkiste

Seit dem 01.09.2021 gibt es eine Materialkiste, aus der Kindertageseinrichtungen und Grundschulen Ausstattung für (digitale) Forschungsprojekte ausleihen können.



Digitale Endos- und Mikroskope, Magnete sowie Tablets und Stative z.B. für Videos im Zeitraffer. Dadurch bieten sich Ihnen noch mehr Möglichkeiten

beim Forschen und Entdecken zusammen mit Ihren Kindern.

Bei Interesse an einer Ausleihe der Materialien oder Fragen:

renate.mueller@stadt.leverkusen.de



Neue Fortbildungsangebote



Die ganztägigen MINT Qualifizierungen für Fach- und Lehrkräfte aus Kitas, Grundschulen und OGS

beginnen in Leverkusen nach den Herbstferien mit diesen Veranstaltungen:

Informatik entdecken – mit und ohne Computer

Fr, 29.10.2021 – Medienstudio Goetheplatz
Kursleitung: Frau Anke Spiecker

MINT ist überall

Do, 18.11.2021 – Haus der Kirche, Burscheid
Kursleitung: Frau Dr. Susanne Reinold

Information und Anmeldung:

Renate Müller (KBL)
(0214) 406 – 4023

renate.mueller@stadt.leverkusen.de

oder

Ayleen Köster (FEBW)
(02174) 8966 182

ayleen.koester@kirche-leverkusen.de

Online-Veranstaltungsreihe: SDGs in der Bildungspraxis

Die Natur- und Umweltschutz Akademie (NUA) NRW bietet auch im zweiten Halbjahr 2021 Online-Seminare zu unterschiedlichen Themen an. Dabei stehen die 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals bzw. SDG) im Mittelpunkt. Neben Veranstaltungen des Landesprogramms „Schule der Zukunft“ finden sich auch Veranstaltungen aus der Reihe „BNE trifft MINT“. Zielgruppe sind Lehrkräfte, Kindertagesstätten und außerschulische Bildungsanbieter.

Programm für das zweite Halbjahr 2021:

https://www.nua.nrw.de/fileadmin/user_upload/NUA/Publikationen/Jahresprogramm/nua_jahresprogram_2021.pdf

Coding-Qualifizierung 2021



Lehrkräfte aus weiterführenden Schulen können im November wieder das

Coden in Scratch für sich und ihren Unterricht entdecken. Das Angebot ist kostenlos und wird in Zusammenarbeit des Kommunale Bildungsbüros mit der Vodafone-Stiftung Deutschland angeboten.

Die genauen Termine sind:

03.11.2021	08:30 – 12:30 Uhr
10.11.2021	13:00 – 17:00 Uhr

Anmeldung in Zweierteams je Schule an:

bildungsbuero@stadt.leverkusen.de

Medienkompetenzförderung im Unterricht Zertifikatsqualifizierung "Internet-ABC-Lehrkraft"



Auf Basis der kostenlosen und nicht-kommerziellen Lernplattform Internet-ABC (www.internet-abc.de), werden Lehrkräfte in dieser Qualifizierung in die Lage versetzt, Kinder strukturiert und zielgerichtet auf das Leben in der Digitalität vorzubereiten. Die Lernplattform hält dafür vielfältige analoge und digitale Materialien für den Einsatz im Unterricht bereit.

Der Kurs umfasst drei Lerneinheiten:

- Kennenlernen und Erkunden (gemeinsame Lerneinheit Mittwoch, 27.10.2021, von 13:30 bis 17:00 Uhr)
- Vertiefen und Anwenden (Selbstlerneinheiten mit begleitender Praxiserprobung im Unterricht)
- Austauschen und Evaluieren (Donnerstag 09.12.2021, von 13:30 bis 16:00 Uhr)

Es sind noch Plätze frei! Interessierte Lehrkräfte bzw. Medienkoordinatorinnen und -koordinatoren und OGS-Kräfte melden sich gerne bei:

miriam.buss@stadt.leverkusen.de

so geht MEDIEN



Die Initiative von ARD, ZDF und Deutschlandradio bietet Lehrerinnen und Lehrern kostenlose

Unterrichtsmaterialien zu Themen, wie z.B.: Sicher im Netz, Handysucht, Influencer, Medienberufe, Urheberrecht, Fake-News-Tricks, Deepfakes etc. Diese Inhalte können einen Unterricht beleben und den Lehrerinnen und Lehrern ggf. Arbeit abnehmen, da sie den Unterricht nicht mehr vorbereiten müssen. Die Themen werden immer in Form eines Videos inkl. Arbeitsblätter aufbereitet. Außerdem gibt es ein Video Lexikon.

www.br.de/sogehmedien

Der neue FLIMMO

FLIMMO  Elternratgeber für TV, Streaming & YouTube

Der **Elternratgeber für TV, Streaming & YouTube** wurde an den aktuellen Bedürfnissen von Eltern neu ausgerichtet. Dabei werden nun auch Inhalte jenseits des klassischen Fernsehens stärker unter die Lupe genommen. Das medienpädagogische Angebot von Landesmedienanstalten, der Stiftung Medienpädagogik Bayern der BLM und dem IZI beim Bayerischen Rundfunk wurde dafür von Grund auf neu konzipiert.

www.flimmo.de

„Was ist los mit Jaron?“

Wie Lehrerinnen und Lehrer spielend helfen lernen



Dieses interaktive kostenfreie Fortbildungsangebot vermittelt Lehrerinnen und Lehrern und weiteren schulischen Beschäftigten in nur vier Stunden Wissen zum Schutz von Schülerinnen und Schülern vor sexuellem Missbrauch.

Der Online-Kurs ist eine Kooperation des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Missbrauchs (UBSKM) und der Kultusbehörde der Länder im Rahmen der Initiative „Schule gegen sexuelle Gewalt“.

www.was-ist-los-mit-jaron.de

Die „Schreibwerkstatt“ zieht um!

Nach rund zehn erfolgreichen Unterrichtseinheiten zieht die „Schreibwerkstatt“ bis zum Ende des Jahres in eine andere Flüchtlingsunterkunft weiter. In der „Schreibwerkstatt“ können geflüchtete Menschen ab 18 Jahren ihre schriftlichen Fähigkeiten verbessern und werden beispielsweise beim Erstellen von Bewerbungen und Lebensläufen sowie beim Schreiben von Kündigungen oder Wohnungsgesuchen unterstützt. Die Übungsangebote werden dabei flexibel auf die Teilnehmenden angepasst.

Das Projekt wird über das Programm „KOMMAN NRW“ gefördert und vom Bildungsbüro der Stadt Leverkusen organisiert.

Weitere Informationen:

marsha.schmidt@stadt.leverkusen.de

Zirkus in den Herbstferien

In der zweiten Herbstferienwoche findet im und auf dem Gelände des Jugendhauses Rheindorf ein Mitmachzirkus statt. Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren können dort Zirkusluft schnuppern und z.B. bei Jonglage, Tanz oder Akrobatik ihre Talente erproben. Die Teilnahme ist kostenlos. Verpflegung muss selbst mitgebracht werden.

Anmeldung (Die Plätze sind begrenzt):

jugendhaus.rheindorf@stadt.leverkusen.de

Tel.: 0214-28026

Freie Plätze am 16.10.2021:

„Willkommen im Fußball - Willkommen im Job“

„Willkommen im Fußball“ ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, initiiert und gefördert von der DFL Stiftung und der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration.

Bayer 04 Leverkusen, die Stadt Leverkusen, der Caritasverband Leverkusen e.V. und der BV 1952 Bergisch Neukirchen e.V. sind Partner des lokalen „Willkommen im Fußball“-Bündnisses in Leverkusen und haben den Aktionstag 2021 unter das Motto „Willkommen im Job“ gestellt: Die Veranstaltung für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Flucht- oder Migrationshintergrund verbindet die Themen Ausbildung und Studium mit Fußball. Workshops, eine kleine Messe und ein Fußballturnier sorgen dabei für Information und Spaß.

Der Aktionstag wurde auf den 16. Oktober 2021 verschoben. Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie unter:

www.leverkusen.de/kultur-bildung/bildungsportal/jugend/uebergang_schule_beruf/willkommen-im-fussball-im-job.php

Weitere Informationen:

marsha.schmidt@stadt.leverkusen.de

Kreativ durch die Herbstferien

Für kreative Herbstferien ist bei den Jugendkunstgruppen alles vorbereitet. Angeboten werden für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren Workshops aus den Bereichen Theater, Drucken, Comic, Schreiben, Nähen, Zirkus, Trickfilm und Graffiti.



Die Workshops finden an mehreren Tagen hintereinander statt, damit die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sich intensiv mit den unterschiedlichen Aufgaben beschäftigen können. Auch ermöglicht diese Form mehr individuelle Förderung durch die Kursleitungen. Am Ende der Workshops steht für die Kinder und Jugendlichen immer ein erfolgreiches Erlebnis mit neu erworbenen Fähigkeiten.

Einige der Herbstferien-Workshops sind bei den Jugendkunstgruppen für die Teilnehmenden kostenfrei, da für sie eine Förderung aus verschiedenen Landes- oder Bundesprogrammen erreicht werden konnte.

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.jugendkunstgruppen.de

oder telefonisch unter: 0214/66787

Eltern-Online-Seminare zum Übergang Schule-Beruf

Future to gOnline - Ausbildung, Studium, Plan B

Bei der Entscheidungsfindung für den passenden Berufsweg ihrer Kinder spielen Eltern eine wichtige Rolle. Um sie darin zu unterstützen, finden unter dem Titel „Future to gOnline – Ausbildung, Studium, Plan B“ vom 25. Oktober bis zum 04. November 2021 Eltern-Online-Seminare per Zoom, jeweils von 19-20 Uhr statt.



Die Veranstaltungsreihe wurde bereits im Januar 2021 als digitales Alternativprogramm zu bisherigen Präsenzveranstaltungen erfolgreich durchgeführt. Die Resonanz der ca. 200 Teilnehmenden war durchweg positiv.

Die Organisation und Durchführung übernimmt erneut die Kommunale Koordinierungsstelle Schule-Beruf der Stadt Leverkusen in Kooperation mit der Agentur für Arbeit, der Handwerkskammer zu Köln, der Industrie- und Handelskammer zu Köln, dem Kommunalen Bildungsbüro Leverkusen, der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land, der Technischen Hochschule Köln und der Universität zu Köln.

Eltern werden von den Expertinnen und Experten der Institutionen über die Möglichkeiten nach dem Abschluss der Schulzeit ihrer Kinder informiert und können außerdem im Chat ihre Fragen stellen.

Die vier Online-Seminare finden an sechs Terminen statt:

„Anschlusswege im Überblick“

bietet Eltern eine Orientierung im Dschungel der Möglichkeiten.

Montag, 25.10. und Dienstag, 26.10.2021

„Durchstarten mit Ausbildung“

beantwortet Fragen dazu, wie man eine Ausbildungsstelle findet, welche Anforderungen gestellt werden und viele mehr.

Mittwoch, 27.10. und Donnerstag, 28.10.2021

„Studium?! Wann? Was? Wo?“

gibt grundlegende Informationen zum Thema Studium und stellt Beratungsangebote sowie Unterstützungsmöglichkeiten vor.

Dienstag, 02.11.2021

„Alternativen und Plan B“

ist interessant für Eltern, deren Kinder noch keinen Ausbildungsplatz gefunden haben oder Informationen zu Freiwilligendiensten, Auslandsjahr und Co. suchen.

Donnerstag, 04.11.2021

Die Teilnahme an den Online-Seminaren ist kostenlos. Alle interessierten Eltern sind herzlich eingeladen.

Den Link für die Teilnahme erhalten Eltern nach Anmeldung unter

kommunale.koordinierungsstelle@stadt.leverkusen.de

oder über das Online-Formular:

www.leverkusen.de/uebergang-schule-beruf

Hier werden auch weitere Informationen bereitgestellt.

BERUFSORIENTIERUNG.AUSGE- ZEICHNET.MIT SIEGEL!

Nach einer längeren Pause startet das Berufswahl-SIEGEL im Schuljahr 2021/2022 in eine neue Bewerbungsrunde:

Mit der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ nehmen alle Schulen am Prozess der Beruflichen Orientierung teil und haben diesen in ihren Schulprogrammen verankert. Genau aus diesem Grund möchten wir Sie ermutigen, sich an der Zertifizierung zum Berufswahl-SIEGEL zu beteiligen. Entweder als Neubewerber für eine Erstzertifizierung oder als bereits zertifizierte Schule zur Rezertifizierung.

Sie erhalten dadurch die Chance, Ihr - auf Ihre Schule abgestimmtes Berufsorientierungskonzept - darzustellen und sich öffentlichkeitswirksam (re-)zertifizieren zu lassen.



Bitte teilen Sie uns bis zum **10.12.2021** per eMail verbindlich mit, wenn sich Ihre Schule für das Berufswahl-SIEGEL 2022 bewerben möchte.

Wir hoffen, wir sehen uns dann bei der (Re)-Zertifizierungsfeier zur Verleihung der SIEGEL-Plakette.

Ihre Ansprechpartnerin:

renate.mueller@stadt.leverkusen.de



Im kommunalen Kino der Volkshochschule Leverkusen werden im Oktober folgende Filme präsentiert werden:

Highlight des Monats:

ROSAS HOCHZEIT von Iciar Bollain

In der Reihe Ökologie im Film mit dem BUND/NABU:

UNSERE GROSSE KLEINE FARM

In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Frauentag Leverkusen:

DIE AGENTIN

Im Rahmen von Willkommen im Kino!:

ROMYS SALON

In der Reihe Zukunftsvisionen:

PROXIMA – Die ASTRONAUTIN

Der Leverkusener Filmemacher Tobias Schmücker hält vorab eine Einführung.

Alle Kinoveranstaltungen finden im FORUM statt. Gesamtprogramm bis Dezember 2021:

www.vhs-leverkusen.de/programm/kategorie/574

KulturStadtLEV:

„Wir spielen wieder!“

Unter diesem hoffnungsvollen Motto hat die KulturStadtLev im Juni ihr Saisonprogramm 2021/2022 veröffentlicht. Und aktuell sieht es ja so aus, als würde nicht nur Kulturleben langsam wieder an Normalität gewinnen.

Das Forum-Team der KulturStadtLev ebenso wie die Künstlerinnen und Künstler hoffen sehr, Sie zu Theater und Konzert mit Klassen und Schülergruppen bald wieder im Forum begrüßen zu dürfen.

Hier eine Auswahl von Theatervorstellungen, die für Schülerinnen und Schüler interessant sein können:

Michael Kohlhaas

Heinrich von Kleists meisterhafte Novelle als Figurentheater mit Live-Musik im Studio
(06.10.2021 - empfohlen ab 14)

Der Weihnachtsroboter

HipHop-Tanztheaterstück,
mitreißend und witzig, mit wenigen
Worten und viel Bewegung,
(12.+ 13.12.2021; 15/10h - empfohlen bis 11)



Foto: Selma Disteldorf

Anne Frank

Figurentheater im Studio über
Anne Frank und ihren Vater
(19.01.2022 - empfohlen ab 12)

Grimms sämtliche Werke leicht gekürzt

Humorvolle Literaturgeschichte auf der Bühne
(03.02.2022 - empfohlen ab 14)

Nathan@WhiteBoxX

Lessings Werk - pur - im Studioformat
(10.02.2022 - empfohlen ab 14)

Der Zauberer von Oz

Kinder- und Familientheater
von Lyman F. Baum mit Musik
(06. + 07.03. 15:00/9:30h + 11:30 – ab 6 Jahren)

Die Ritter des Klangs

Kinder- und Familienkonzert
(20.03.2022; 15:00, Schloß Morsbroich +
30.03.; 9:30/14:30h, Forum, ab 4 Jahren)

Bei Vollmond spricht man nicht

Eine aufregende Reise durch ein Märchenland
(22.03.2022; 11+14:30h - ab 4 Jahren)

Dschabber

Jugendstück über eine
ungewöhnliche Freundschaft
(29.03.22; 11h - ab 14 Jahren)

Wenn es nicht ausdrücklich anders genannt wird, beginnen die Vorstellungen um 19:30 Uhr und alle finden im Forum statt.

Gesamter Spielplan 2021/2022:

www.kulturstadtlev.de/forum/eigene-veranstaltungen/

Impressum

Bilder:

Bildungsbüro Leverkusen

Stadt Leverkusen

Doktorsburg: By No machine-readable author provided.
Dave24 assumed (based on copyright claims). [CC BY-SA 2.5 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.5>)], via Wikimedia Commons

Spielende Kinder: Holger Schmitt

Panorama: By A.Savin (Wikimedia Commons · WikiPhotoSpace) (Own work) [FAL or CC BY-SA 3.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>)], via Wikimedia Commons

Japanischer Garten: By Duhon (Own work) [GFDL (<http://www.gnu.org/copyleft/fdl.html>) or CC BY 3.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0>)], via Wikimedia Commons

Herausgeber & Redaktion:

Kommunales Bildungsbüro Leverkusen

Kontakt:

Verwaltungsgebäude Goetheplatz

Goetheplatz 1-4

51379 Leverkusen

Telefon: (0214) 406-4014

Fax: (0214) 406-4022

E-Mail: bildungsbuero@stadt.leverkusen.de